

GEMEINDEBRIEF



der Ev.-Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

Nov · Dez · 2024 · Jan · 2025

*Sehet das Kindlein,
uns zum Heil geboren.
O lasset uns anbeten den König.*



10. November · 17 Uhr

Bläserkonzert · 75 Jahre Posaunenchor Glösa

22. November · 17 Uhr

40 Jahre Jungschar Glösa

29. Dezember · 16 Uhr

Carl Orff · Die Weihnachtsgeschichte · in Glösa

Foto: Cekora / pixelio.de

Gnadenkirche
Chemnitz-Borna

St. Jodokuskirche
Chemnitz-Glösa

Stiftskirche
Ebersdorf

Schlosskapelle
Lichtenwalde

Angedacht

Bald ist es wieder soweit! Ich freu mich schon! Schwibbogen und Racheränn¹, und ganz viele Kerzen im Zimmer...

Das – und noch viel mehr – gehört für mich zur Advents- und Weihnachtszeit. Ich freu mich drauf!

Der Adventssterne nimmt wie immer am 1. Advent seine Arbeit auf und leuchtet gern bis 2. Februar. Der Weihnachtsbaum und die Krippenfiguren hingegen haben am Heiligen Abend ihren ersten Auftritt. So ist es bei uns zu Hause. Wie halten Sie's?

Machen Sie einen Unterschied zwischen Advents- und Weihnachtszeit?

Advent ist eine Wartezeit. Warten auf eine Ankunft. Ach, was sag ich, auf „eine Ankunft“; auf SEINE Ankunft! Im Blick haben:

- Jesus Christus kommt wieder, am Ende der Zeiten. Ist es vielleicht nun bald soweit...? Die Zeichen gehen in diese Richtung.
- Wir erinnern uns, dass Menschen vor ca. 2.020 Jahren schon einmal lange gewartet hatten. Warten auf den Messias. Warten... Jahre, Jahrhunderte. Und dann war er da – der, der alsbald wiederkommt. Beim ersten mal kam er als kleines „Kind in Windeln, in einer Krippe liegend“.

Warten. Warten und sich freuen. Denn mit ihm kommt Heil und Rettung. So war es damals, und so wird es bald sein. „Erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“ (Lukas 21,28).

Eine Vorbereitungszeit ist der Advent! Eine Zeit wie die vor Ostern. Was die Passionszeit für die Zeit zwischen Ostersonntag und Pfingsten, ist der Advent für die Weihnachtszeit. Beide Vorbereitungszeiten haben eine Gemeinsamkeit: Auch der Advent ist – eigentlich – eine Fastenzeit. Das allerdings ist schwierig umzusetzen bei den vielen Leckereien und Märkten in der Adventszeit. So ist über die Jahre die Adventszeit fast gänzlich mit der Weihnachtszeit verschmolzen und kaum noch von dieser zu unterscheiden.

Der Name der schönen bunten Märkte macht die Unterscheidung nicht einfacher: Warum heißen eigentlich die bunten Märkte im Advent Weihnachtsmarkt? Weil ehemals auf diesen Märkten das verkauft wurde, was für die Weihnachtszeit gebraucht wurde; so wie in einem Baumarkt nicht gebaut, sondern das verkauft wird, was auf dem Bau benötigt wird.

Vor Jahren begegnete ich einmal auf einer Weiterbildung russisch-orthodoxen Mönchen, die ein paar Tage in Deutschland verbrachten – Deutschland im Advent. Die Mönche schimpften über das bunte Treiben auf den Märkten, konnten nicht verstehen, wie wir Deutschen – Christen und Nichtchristen – Süßes essen, Mutzbraten verspeisen und Glühwein trinken, im Advent. „Advent ist eine Fastenzeit!“, schimpften sie. Andere Länder, andere Sitten. Aber „Prüfet alles, und das Gute behaltet.“ (1. Thessalonicher 5,31). Dieser Vers ist übrigens die nächste Jahreslosung. 2025: „Prüft alles und behaltet das Gute!“

Verzicht kann Raum schaffen. Verzicht kann machen, dass ich Dinge neu bewerte, mich wieder neu freuen kann über Süßes, Fleisch und Wein, Butter und Schmalz. „Oh, es riecht gut, oh es riecht fein...“ Warten. Nicht alles gleich sofort. Dann wird das Fest gleich nochmal festlicher.

Ich bin sicher, auch früher schon haben die Mütter ihren Buben und Mädels einen süßen Kringel zugesteckt, den sie auf dem Markt für das Weihnachtsfest gekauft hatten – die Mütter hier und die Mütter in orthodoxen Landen. Und haben gesagt: „Zu Weihnachten gibts mehr.“ Und die Kinder riefen dann: „Ich freu mich auf Weihnachten!“

Ich auch!

Mein Heiland ist geboren!

Vor ca. 2020 Jahren!

Hat sich Windeln und Grippe (und die Krippe) angetan. Hat alles durchgemacht, was Menschen treffen kann. Hat uns von Gottes Liebe und seiner wunderbaren Zukunft bei IHM erzählt. Hat uns erzählt, dass Gott ein Helfer und ein Retter ist!

Ich freu mich auf den Heiligen Abend vor dem Weihnachtsfest, auf Krippenspiel und Tannebaum. Ich freu mich auf das Heilige Christfest, die Gottesdienste an den zwei Weihnachtstagen.

Bis 2. Februar freue ich mich – über Weihnachten!

Ihr Pfarrer Markus Gnaudschun



Aktuelles zum Pfarrhaus-Anbau

Sicher fragen sich viele, wann geht es denn nun los mit dem Pfarrhausanbau? Wann kommt der Bagger, wann kommt der Kran, wann steht der Rohbau, wann wird das erste Osterfrühstück darin sein?

Wer ein Haus baut, braucht Weisheit und Verstand, wer dazu noch Geschick besitzt, kann es mit wertvollen und schönen Dingen füllen. (Sprüche 23,3-4)

Gemäß dieser Weisheit aus den Sprüchen sind wir aus dem „Bau-Team“ (Christoph Quellmalz, Johannes Lommatzsch, Ingrid Kutsche, unser Pfarrer Markus Gnaudschun und ich) derzeit in enger Abstimmung mit unserem Architektenbüro Keller bei den erforderlichen Vorbereitungen der Planungsunterlagen für die anstehenden Leistungsausschreibungen. Die Baugrunduntersuchung ist mit einem zufriedenstellenden Ergebnis für uns bereits erfolgt. Derzeit sind die Tragwerksplanung, die Fachplanung der Raumakustik sowie die Energie- und Heizungsplanung in Arbeit.

Ende September haben wir den kürzlich fertiggestellten Pfarrhausanbau in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Annaberg-Buchholz angeschaut. Da die dortigen Gegebenheiten unserer Situation sehr ähnlich sind, konnten wir viele Anregungen und Gedankenansätze zur praktischen Umsetzung für unseren Anbau mitnehmen. Auch die Erfahrungen und Hinweise des dortigen Verwaltungsleiters waren sehr interessant. Es gilt nun zu beraten und zu prüfen, ob einzelne der gewonnenen Erkenntnisse aus Annaberg in unsere Bauplanung einfließen sollten und können. So standen in unserer monatlichen Bauplanungsberatung Anfang Oktober unter anderem die Energie- und Heizungsplanung einschließlich der Möglichkeiten zur Nutzung von Solarenergie und Wärmepumpentechnik im Mittelpunkt.

Damit sind wir bezüglich unseres nächsten Ziels - die Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen Anfang 2025 - im Plan. Dafür ist es sehr hilfreich, dass wir als gesamte Segenskirchgemeinde die im Finanzierungsplan als Spendensumme eingeplanten rund 44.000 € fast zusammen haben. Auch an dieser Stelle allen Spendern nochmals ein ganz herzliches Danke!

Gemeindeversammlung am 02.02.2025

Vielleicht gibt es zu unserem Pfarrhausanbau Ihrerseits noch Rückfragen oder Hinweise. Um diese miteinander zu besprechen und zu einigen weiteren Themen zu informieren, lädt der Kirchenvorstand ganz herzlich zu einer gemeinsamen Gemeindeversammlung ein:

nach dem gemeinsamen Gottesdienst am 02.02.2025 in unserer Bornaer Kirche.

Dazu wird es im Anschluss einen kleinen Imbiss geben.

Gern können Sie uns auch vorab schon Ihre Fragen und Anliegen mitteilen: per Brief oder Mail an kg.chemnitz-segen@evlks.de oder Heiner.Kahabka@icloud.com, über die CommuniApp oder im persönlichen Gespräch mit dem Kirchenvorstand.

Wir freuen uns darauf und verbleiben auch bezüglich unseres Pfarrhausanbaus mit dem Psalmbeter:

„Wenn der Herr nicht das Haus baut, arbeiten die Bauleute vergeblich.“
(Psalm 127,1)

Heiner Kahabka im Auftrag des Kirchenvorstands

Das evangelische Forum lädt ein:

**Auf dem Weg zu einem neuen Gesangbuch:
Gemeindegang im Gespräch**



Do 14.11. 19 Uhr Jakobisaal, Theaterstraße 25

2028 soll ein neues Gesangbuch veröffentlicht werden. Die Vorarbeiten dazu laufen schon seit mehreren Jahren. Wir wollen den Anlass nutzen, um über das Singen in der Gemeinde zu sprechen: Was nützt Singen? Welche Lieder sind uns lieb und teuer? Und müssen neue Lieder immer auf Englisch sein? Referentinnen sind Pfarrerin Kathrin Mette von der Ehrenamtsakademie Sachsen und Martina Hergt, die Fachbeauftragte für Chor- und Singarbeit in der Arbeitsstelle für Kirchenmusik in der Sächsischen Landeskirche. Gemeinsam betreuen sie den Wochenliederpodcast: www.kirchenmusik-sachsen.de/wochenliederpodcast



700 Jahre Ebersdorf

Es war ein fröhliches Fest, das Festwochenende vom 30.08. bis 01.09. auf dem Festgelände neben der Grundschule. Der Verein „Unser Ebersdorf e. V.“ hatte alles toll organisiert.

Von Seiten der Kirchengemeinde haben wir am Samstag die Einweihung des Jubiläumsbaumes vor der Stiftskirche eingebracht, mit fröhlicher Musik durch unseren Posaunenchor und Segensworten von Pfr. Gnaudschun.



Das Jubiläumskonzert des Chores „Taktwechsel“ fand in der überfüllten Stiftskirche statt. Und auch außerhalb des Konzerts kamen viele Besucher in unser Gotteshaus. Sicherlich war auch die Ausstellung „Ebersdorf – wie Sie es noch nie gesehen haben“ ein Anziehungspunkt. Und am Sonntag füllten viele, viele Besucher das Festzelt, um bei fröhlicher Musik von Gospelchor und Band unseren Gott zu loben, ihm zu danken, um miteinander Gottesdienst zu feiern. Das war großartig. Dankbar schauen wir auf diese Tage zurück.

Irmtraud Weiß

**700 Jahre Kirche im Dorf -
700 Jahre Gott begegnen**



Sanierung Stiftskirche – Dachstuhl

Zeitgleich zur Steinsanierung an der Südfassade werden am Dachstuhl über dem Chor Schäden am Tragwerk repariert. Ein großer Teil der Schwellen und Sparren zeigte erhebliche Schädigung durch Holzwurmbefall oder Fäule infolge von Wassereintritt.

Die geschädigten Hölzer werden entfernt und durch neue ersetzt und verstärkt. Für den Zugang war es erforderlich, das Dach umlaufend für etwa 2 Meter Höhe zu öffnen und gleichzeitig vor der Witterung zu schützen. Eine sehr komplexe Aufgabe.

Dank erfahrener Bauleitung und ausführender Fachfirmen macht auch dieser Bauabschnitt gute Fortschritte.

Rüdiger Garn



12 persönliche Gründe,

Den folgenden Text fand ich im Internet. Ich denke, auch bei uns ist die Situation nicht viel anders als am Bodensee...

Ingrid Kutsche

Früher war es selbstverständlich, in der Kirche zu sein. Menschen wurden nicht nach ihren Gründen gefragt, warum sie Mitglied einer evangelischen Landeskirche sind. Das ist heute anders, hat die evangelische Pfarrerin Regine Klusmann beobachtet. Als Dekanin des Kirchenbezirks Überlingen-Stockach (Bodenseekreis) stellt sie immer wieder fest, dass bei vielen Christen Sprachlosigkeit herrscht, wenn sie vorwurfsvoll angegangen werden. Ihnen fehlten Antworten auf Fragen wie diese: Warum sie noch immer Teil einer Gemeinde sind, warum sie gerne den Gottesdienst besuchen und deshalb auch widerspruchslos ihre Kirchensteuer bezahlen. Dieser Wehrlosigkeit will der Kirchenbezirk mit zwölf guten Gründen für einen Verbleib in der Kirche abhelfen.

Ich bin in der Kirche, ...

1. ...weil Gott mein Hoffnungsanker ist. Ich hoffe auf Gott, der mit dieser Welt noch nicht fertig ist. Mit dieser Hoffnung lasse ich mich nicht von Angst lähmen. Gott verspricht Liebe, Frieden, Gerechtigkeit und ewiges Leben für uns alle.
2. ...weil ich hier ablegen kann. In den Wogen des Alltags kann ich mein Lebensboot ruhig schaukeln lassen. Ich komme zur Ruhe, kann Gottes Gegenwart spüren und mit Gott reden.
3. ...weil ich hier festmachen kann. An wichtigen Stationen in meinem Leben, bei der Taufe, Konfirmation oder Heirat bekomme ich Gottes Segen zugesprochen. Die Sonn- und Feiertage geben mir Rhythmus und Tiefe: Weihnachten, Oster, Erntedank.
4. ... weil ich hier Koordinaten für mein Leben finde. Was Jesus gelebt und gesagt hat, bringt mich auf den Kurs von Friedfertigkeit, Mut zur Wahrheit, Liebe, Bewahrung der Schöpfung und Ehrfurcht vor dem Leben.
5. ...weil ich kommen kann, wie ich bin. Ich werde nicht be- oder verurteilt. Ich bin angenommen als wertvoller Mensch mit meinen Gaben, Eigenheiten, Stärken und Schwächen.

in der Kirche zu sein

6. ...weil niemand allein gelassen wird. In der Kirche setze ich mich mit anderen für die Schwachen und Benachteiligten ein - in meiner Nachbarschaft und der ganzen Welt.
7. ...weil ich hier einen Hafen habe. Gemeinschaft und Zuhause kann ich in der Kirchengemeinschaft finden. Menschen jeden Alters sind zusammen, sehen und hören einander, feiern und reden über Gott und die Welt.
8. ...weil Vergebung mein Rettungsring ist. Jesus zeigt, dass ich zu meinen Fehlern und Zweifeln stehen kann und anderen vergeben kann. Die Feier des Abendmahls und die Beichte befreien mich. Ich kann immer wieder neu anfangen.
9. ... weil ich hier eintauchen kann. In alter und neuer Musik, Gesang und in der Kunst kann ich mich tragen lassen. Da ist ein Schatz des Glaubens und der Hoffnung vieler Generationen geborgen.
10. ...weil ich Rückenwind bekomme. Gottes Liebe umgibt mich, trägt mich und erfüllt mich. In der Kirche wird mir das zugesprochen. Daraus wird Kraft, Mut und Hoffnung für meinen Alltag und für mein Leben.
11. ...weil ich einen Kompass brauche. In evangelischen Kitas, im Reli-Unterricht, in Erwachsenen-Bildung, in Kreisen und in Predigten lerne ich die Bibel kritisch zu lesen und kann sie als Quelle des Glaubens entdecken.
12. ...weil ich in Stürmen des Lebens einen Halt finde. Wenn ich nicht mehr weiter weiß, haben Seelsorger und Seelsorgerinnen Zeit für mich. Was ich dort erzähle, bleibt dort. In der Trauer oder beim Verlust eines geliebten Menschen sind andere für mich da.

Die Zahl Zwölf sei nicht zufällig gewählt, erläutert Dekanin Klusmann. Sie lehnt sich an die Zahl der Apostel oder der zwölf Stämme Israels in der Bibel an. An diesen wenigen Sätzen, die auch in Form eines Flyers verfügbar sind, arbeiteten mehrere Kirchengemeinden mit. Die Dekanin hat den rund einjährigen Prozess begleitet und moderiert. Ihr persönlich wichtigster Punkt ist übrigens der letzte: "Ich bin in der Kirche, weil ich in Stürmen des Lebens einen Halt finde."

Ev. Kirchenbezirk Überlingen-Stockach; abgerufen aus evangelisch.de

Blockflötentag des Kirchenbezirkes – Ein Rückblick

66 Blockflöten musizieren gemeinsam! Skeptiker, die sich fragten, ob das gut geht, wurden am 14. September in unserer St. Jodokuskirche Glösa eines Besseren belehrt! Ob Tänze aus dem 16. Jh., Spielstücke aus dem 17. Jh. oder Spirituals in einem Arrangement von James Rae gespielt wurden - man war überrascht von dem wohligen weichen runden Klang, der den Kirchenraum gut ausgefüllt hat. Die zahlreichen Tenor- und Bassflöten haben den hohen Sopran- und Altstimmen ein gutes Fundament gegeben. Sicher wussten vorher noch nicht alle Zuhörer, wie groß eine Blockflöte sein kann und welche tiefen Töne einer Bass- oder Subbassflöte zu entlocken sind.

Der Perkussionist Hannes Malkowski hat mit seiner rhythmischen Begleitung den Darbietungen dann noch den i-Punkt aufgesetzt. Den Spielerinnen und Spielern, die nicht nur aus Chemnitz, sondern auch aus der weiteren Umgebung kamen, hat es jedenfalls viel Freude gemacht, in solch einem großen Chor mitzuspielen zu können. In den Blockflötenkreisen vor Ort ist das 8-stimmige Spielen eher selten möglich. Die einjährige Vorbereitung dieses Tages durch KMD K. Kimme-Schmalian, Sabine Petri und Christine Hübler hat sich auf alle Fälle gelohnt und der Blockflötenmusik neue Beachtung geschenkt.



Gemeindetreffs

Kinder / Jugend / Familien

Mutter-Kind-Kreis	Do	(außer in den Ferien)	9.30	Pfarrhaus Glösa
Kinderkreis 3 - 7 Jahre	Di	(außer in den Ferien)	15.30	Pfarrhaus Glösa
Jungschar 3. - 7. Kl.	Fr	(außer in den Ferien)	17.00	Pfarrhaus Glösa
Feier zum 40-jährigen Jubiläum am 22.11. von 17 bis 21 Uhr				
Mädchenkreis 3. - 7. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.45	Pfarrhaus Glösa
Christenlehre 1. - 4. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	14.30	Kirche Borna
Christenlehre 5. - 6. Kl.	Mi	(außer in den Ferien)	16.00	Kirche Borna
Projekt KGE 1. - 6. Kl. (Kreativität, Glaube/ Gott/ Gemeinschaft, Ebersdorf)	Entfällt bis auf weiteres wegen Krankheit. Wir informieren über Homepage, Gemeinde-App und in den Gemeindeveranstaltungen, wenn das Projekt wieder stattfinden kann.			
Konfitage 7. - 8. Kl.	Sa	16.11.	9.30	Glösa
	Sa	07.12.	9.30	Borna
	Sa	11.01.25	9.30	Glösa
Junge Gemeinde	Mi		19.00	Pfarrhaus Glösa
	Do		19.00	Kirche Borna
	Fr		19.00	Pfarrhaus Ebersdorf

Wanderausstellung „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“

Wanderausstellung, vor allem für Jugendliche, in der **Jugendkirche, Theresenstraße 2, vom 23.10. bis 14.11.** Der Eintritt ist frei.

Jugendliche ab 15 Jahren führen auf Wunsch durch die Ausstellung.

Die Ausstellung hat unregelmäßige Öffnungszeiten - bitte informieren Sie sich im Internet: annefrank-chemnitz.de.

Gemeindetreffs



Frauen / Männer / Senioren

Gesprächsfrühstück	Mo	18.11.; 16.12.; 20.01.25	9.30	Pfarrhaus Glösa Anmeldung unter Tel. 0160/90270969
Frauengesprächskreis	Mi	13.11.; 18.12.; 15.01.25	18.30	Pfarrhaus Glösa
Frauendienst	Mi	06.11.; 04.12.; 08.01.25	14.30	Pfarrhaus Glösa
Männerkreis Adventsfeier	Do	21.11. 12.12. 23.01.25	16.00 15.00 16.00	Kirche Borna Kirche Borna Kirche Borna
Männertreff für Männer mittleren Alters MmA	Do	letzter Do. im Monat	20.00	Kirche Borna, Christenlehrerraum (0177/2729454)
Seniorenkreis	Mi	13.11.; 11.12.; 15.01.25	14.30	Pfarrhaus Ebersdorf

Für trauernde Menschen findet am **15.11. ab 16.30 Uhr in der Jakobikirche** wieder eine **ökumenische Gedenkfeier** statt.

Im Anschluss an die Gedenkfeier gibt es auch die Möglichkeit für ein Gespräch. Die Teilnahme ist kostenlos.

WIR FINDEN SCHON WAS

Benefizveranstaltung anlässlich 30 Jahren TelefonSeelsorge Chemnitz mit Bettine Zweigler und Martin Berke vom Chemnitzer Kabarett.

15.11. 19 Uhr im Gemeindesaal St. Nepomuk, Hohe Straße 1, 09112 Chemnitz

Gottesdienste zum Kulturhauptstadtjahr

Radio-Gottesdienst aus dem Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz:

03.11. 10 Uhr auf MDR Kultur

Ökumenischer Gottesdienst zum Auftakt des Kulturkirchenjahres:

30.11. 17 Uhr Petri-Kirche, Theaterplatz 3

Gemeindetreffs

Musik

Kirchenchor	Di	November Dezember Januar	19.30 19.30 19.30	Ebersdorf Borna Glösa
Gospelchor	Mo	18.11. 16.12. 13.01.	19.00 19.00 19.00	Ebersdorf Glösa Kirche Borna
(Bis März 25: 19 bis 20 Uhr Proben für Einsätze in der Gemeinde, 20 bis 21 Uhr für Musical Martin Luther King)				
Posaunenchor Borna	Mi		19.30	Kirche Borna
Posaunenchor Glösa	Do		19.30	Pfarrhaus Glösa
Musizierkreis	Mi	06.11.; 27.11.; 11.12.; 08.01.25; 22.01.	18.00	Kirche Borna
Lobpreisabend	Sa	14.12.	19.30	Pfarrhaus Ebersdorf

Adressen:

Borna Kirche:

Wittgensdorfer Straße 82, 09114 Chemnitz

Ebersdorf Kirche und Pfarrhaus:

Mittweidaer Straße 79, 09131 Chemnitz

Glösa Kirche und Pfarrhaus:

Kirchberg 2, 09114 Chemnitz

Seniorenbetreuungszentrum
(SBZ) Glösa

Lichtenauer Weg 1, 09114 Chemnitz



Vorschau:

29.03.2025

um 14 und 20 Uhr in der
Messe Chemnitz















Es gibt noch freie Plätze im Chor! Anmeldung unter chormusicals.de/termine
Zuschauer-Tickets unter chormusicals.de/tickets

Gemeindetreffs

Gebets-, Bibel- und Hauskreise

Hauskreis Viertel	Mo	04.11.; 18.11.; 02.12.; 16.12.; 30.12.; 13.01.25; 27.01.	20.30	Borna
Hauskreis Hübner (0176/40562033)	Mi	jede gerade Kalenderwoche	20.30	Borna
Hauskreis der landes- kirchl. Gemeinschaft bei Fam. Rolof	Mo	11.11.; 25.11.; 09.12.; 06.01.25; 20.01.	20.00	Borna, Waldrand 39
Hauskreis D. Köthe (3342572)	Mo	aller 14 Tage		Ebersdorf
Hauskreis J. Schulz (424804)	Mo		19.30	Glösa
Gemeinschaftsstunde landeskirchliche Gemeinschaft	Mi		19.30	Lichtenauer Str. 34c
Bibelstunde im SBZ Glösa	Do	07.11.; 05.12.; 09.01.25	15.00	Lichtenauer Weg 1
Bibelgebetskreis	Mo		19.00	Pfarrhaus Glösa
Gebet für Frieden	Mo bis Fr		18.00	Pfarrhaus Ebersdorf



 **Hinweis zum Parken zu Heiligabend an der St.-Jodokus-Kirche Glösa:** 
 In der direkten Umgebung der Kirche gibt es nur sehr wenige Parkplätze, 
 und die Ziegeleistraße als Zufahrt ist recht schmal. 
 Bitte parken Sie deshalb – vor allem am Heiligabend – auf dem 
 Parkplatz am Großhandel Brillux. Über den Fußweg von der 
 Chemnitztalstr. aus sind Sie in wenigen Minuten an der Kirche. 
 Vielen Dank! 



UNSERE GOTTESDIENSTE

November

Sonntag, 3. November – 23. So. n. Trinitatis

9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. E. Hübner
10.00	St. Jodokus	OASE-Familiengottesdienst *mMMh	Oase-Team
10.30	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 10. November – Drittlezter So. d. Kirchenjahres

9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst	M. Scheiter OpenDoors
10.30	Schlosskapelle	Abendmahlsgottesdienst	Präd. I. Weiß
17.00	St. Jodokus	75 Jahre Posaunenchor Glösa und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 17. November – Vorletzter So. d. Kirchenjahres

9.00	St. Jodokus	Gottesdienst und Oase- Kindergottesdienst	Präd. Viertel
9.30	Gnadenkirche	Gottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
10.00	Stiftskirche	Team-Gottesdienst *mMMh und Kindergottesdienst	GD-Team

Mittwoch, 20. November – Buß- und Betttag

9.30	Gnadenkirche	Buß-Gottesdienst	Pfr. Gnaudschun
------	--------------	------------------	-----------------

Sonntag, 24. November – Ewigkeitssonntag

9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen	Pfr. Gnaudschun
10.30	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
14.00	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen und Oase-Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	Pfr. Gnaudschun

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dezember

Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Pohle
10.00	St. Jodokus	Familiengottesdienst	Pfr. Gnaudschun
17.00	Stiftskirche	Adventsmusik im Kerzenschein	Hübler / Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

9.00	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Pfr. i. R. Oertel
10.00	St. Jodokus	Team-Gottesdienst und Oase- Kindergottesdienst *mMMh	Pfr. Gnaudschun / GD-Team
17.00	Gnadenkirche	Adventskonzert mit "Taktwechsel"	Hübler / Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

9.00	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
10.00	Gnadenkirche	Familiengottesdienst	Präd. Viertel/ Kranz
15.30	Stiftskirche	Krippenspiel mit Familienadvent	M. Tittel & JG

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

9.00	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Sup. i. R. Magirius

Dienstag, 24. Dezember – Heilig Abend

15.00	Gnadenkirche	Christvesper mit Krippenspiel	Pfr. i. R. B. Viertel
15.00	Schlosskapelle	Musikalische Christvesper	Hübler / Pfr. Gnaudschun
15.30	St. Jodokus	Christvesper mit Krippenspiel	Krippenspielteam

*mMMh – mit Mitbring-Mittagessen hinterher

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dezember

Dienstag, 24. Dezember – Heilig Abend

17.00	St. Jodokus	Christvesper mit Krippenspiel	Pfr. Gnaudschun / Krippenspielteam
17.00	Stiftskirche	Christvesper	Präd. I. Weiß
17.00	Gnadenkirche	Musikalische Christvesper	Pfr. i. R. B. Viertel
23.00	St. Jodokus	Mitternachtsmette	Team Mitternachtsmette

Mittwoch, 25. Dezember – 1. Christfesttag

9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Gnaudschun
10.00	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß

Donnerstag, 26. Dezember – 2. Christfesttag

9.30	Gnadenkirche	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. i. R. Pohle
10.00	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 29. Dezember – 1. So. n. d. Christfest

9.30	Gnadenkirche	Weihnachtliedergottesdienst (mit Stücken aus dem Weihnachtsoratorium) anschließend Kirchenkaffee	Präd. I. Schuster / Solistin S. Irwen
16.00	St. Jodokus	Musikalische Andacht mit der Weihnachtsgeschichte von Carl Orff	C. Hübler / Pfr. Gnaudschun

Dienstag, 31. Dezember – Altjahresabend

15.00	Schlosskapelle	Abendmahlsgottesdienst	Pfr. Gnaudschun
17.00	St. Jodokus	Abendmahlsgottesdienst und Oase-Kindergottesdienst	Präd. I. Weiß
17.00	Stiftskirche	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst	Pfr. Gnaudschun
17.30	Gnadenkirche	Vesper zum Jahresabschluss	Präd. I. Schuster

UNSERE GOTTESDIENSTE

Januar

Mittwoch, 1. Januar – Neujahrstag

10.00 Gnadenkirche Abendmahlsgottesdienst Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 5. Januar – 2. So. n. d. Christfest

9.00 St. Jodokus Gottesdienst und Oase-Kigo. Präd. I. Weiß

10.30 Gemeindesaal Ebersdorf Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst Präd. I. Weiß

Montag, 6. Januar – Epiphania

19.30 Gnadenkirche Vespergottesdienst Präd. Viertel

Sonntag, 12. Januar – 1. So. n. Epiphania

9.00 Gemeindesaal Ebersdorf Gottesdienst und Kindergottesdienst Pfr. Gnaudschun

9.30 Gnadenkirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. i. R. Schmidt

10.00 St. Jodokus Team-Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst *mMMh GD-Team

10.30 Schlosskapelle Abendmahlsgottesdienst Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 19. Januar – 2. So. n. Epiphania

9.00 St. Jodokus Gottesdienst und Oase-Kindergottesdienst M. Scheiter, Open Doors

9.00 Gemeindesaal Ebersdorf Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst Präd. I. Weiß

9.30 Gnadenkirche Abendmahlsgottesdienst Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 26. Januar – 3. So. n. Epiphania

9.30 Gnadenkirche Abendmahlsgottesdienst Pfr. Gnaudschun

10.30 Gemeindesaal Ebersdorf Gottesdienst und Kindergottesdienst B. Schäfer

14.00 St. Jodokus Abendmahlsgottesdienst + Oase-Kigo., anschl. Kirchenkaffee Pfr. Gnaudschun

Sonntag, 2. Februar – Letzter So. n. Epiphania

9.30 Gnadenkirche gemeinsamer Gottesdienst und Kigo., anschl. Gemeindeversammlung Pfr. Gnaudschun

Weihnachten im Schuhkarton

Liebe Gemeinde,
mit der Aktion Weihnachten im Schuhkarton möchten wir auch dieses Jahr wieder bedürftigen Kindern, die sich durch Naturkatastrophen, Kriege, familiäre Probleme in schwierigen Lebenssituationen befinden, das Gefühl geben, dass sie gesehen werden, nicht vergessen sind und geliebt werden.

LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN!

Helfen Sie mit, Gottes Liebe greifbar zu machen.

Bis zum 12. November können fertig gepackte Schuhkartons in den Gemeindebüros abgegeben werden. Die Flyer mit Hinweisen liegen bereit. Weitere Informationen finden Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org



Musikseiten

Bläserkonzert anlässlich 75 Jahre Posaunenchor Glösa

Sonntag, 10. November 2024

St. Jodokuskirche Glösa | 17.00 Uhr

Viele Einsätze in Gottesdiensten, Freiluftveranstaltungen, Grußblasen in Seniorenheimen, Turmblasen auf dem Rathausturm, advent- und weihnachtliches Blasen auf Straßen und Plätzen unseres Stadtteiles – das zeichnet die Bläser aus. Schön, dass wir einen Posaunenchor haben. Grund zum Feiern! – denn es gibt ihn jetzt seit 75 Jahren. Anlässlich dazu erklingt im Konzert ein vielfältiges Programm von festlicher, geistlicher und unterhaltsamer Bläsermusik.



Adventsmusik im Kerzenschein

Sonntag, 1. Dezember 2024

Stiftskirche Ebersdorf | 17.00 Uhr

Mit Blick auf Chemnitz als Kulturhauptstadt Europas 2025 legt das Programm Augenmerk auf die Herkunft von Melodien, Weisen und Komponisten. Kirchenchor und Bläser der Segenskirchgemeinde musizieren mit weiteren Instrumentalisten.

Adventskonzert mit dem Chor „Taktwechsel e. V. Chemnitz“

Sonntag, 8. Dezember 2024

Gnadenkirche Borna | 17.00 Uhr

Der Kammerchor „Taktwechsel“ gestaltet in der Gnadenkirche Borna ein Adventskonzert rund um das Thema Dunkelheit und Licht. Es erklingen Werke u. a. von Knut Nystedt, Gustaf Nordqvist, Jürgen Golle und Erhard Mauersberger.



Musikseiten



Carl Orff – Die Weihnachtsgeschichte

Sonntag, 29. Dezember 2024

St. Jodokuskirche Glösa | 16.00 Uhr

Ein ganz besonderer Klang erwartet uns in Orffs Weihnachtsgeschichte. In ihr wird die Erscheinung des Engels bei den **Hirten auf dem Felde** sehr eindrücklich musikalisch dargestellt. Auch die Prozession der **Heiligen Drei Könige** assoziiert vor dem inneren Auge anschaulich die Verehrung des göttlichen Kindes.

Das Weihnachtsgeschehen wird aus der Sicht von drei Hirten erzählt und mit Musik von Blockflöten, Streichern, Zupf- und vielfältigen Schlagwerkinstrumenten sowie Frauenchor untermalt.

Hausmusik

Samstag 18. Januar 2025

Gemeindsaal Ebersdorf | 16.30 Uhr

Mit Klein und Groß für Groß und Klein



Jeder, der ein Instrument spielt, ist eingeladen, etwas zu einem bunten musikalischen Programm beizutragen. Anmeldungen mit Titel, Komponist und ungefähre Aufführungsdauer bitte bis 11.01.2025 an Christine Hübler.

(Mail: christine.huebler@evlks.de)

Anfänger und fortgeschrittene Spieler und Spielerinnen sind gleichermaßen willkommen.

Herzliche Einladung natürlich auch einfach zum Zuhören!

C. Hübler

Einladungen im Advent



Advent im Hof

Auch in diesem Jahr laden wieder Familien zu einem adventlichen Beisammensein in ihren Garten, Hof oder Garage ein. Lasst euch überraschen und ladet eure Nachbarn, Freunde, Arbeitskollegen ein.

Zieht euch warm an und bringt euern Lieblingsbecher mit!

- Am 30.11., 18.00 bei Fam Pfau, **Am Bahrehang 104, Heinersdorf**
- am 07.12., 18.00 bei Familie Schulz, **Chemnitztalstr. 202, Glösa**
- am 14.12., 18.00 mit Familie Müller **am Pfarrhaus in Ebersdorf**
- am 21.12., 18.00 bei Familie Stohl, **Chemnitztalstr. 146, Glösa**

Adventsfeier für Senioren in der Gnadenkirche

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren der Gnadenkirche Borna sowie den Männerkreis recht herzlich ein zu einer gemeinsamen Adventsfeier am 12.12. um 15 Uhr in der Gnadenkirche. Freuen Sie sich auf eine Andacht, die vertrauten Adventslieder und das Beieinandersein im Kerzenschein und beim Kaffeetrinken. Lassen Sie sich einstimmen auf die besinnliche Adventszeit mit diesem Text für diese besonderen Tage in Vorfriede auf das Heilige Christfest.

Advent

Fürchtet Euch nicht
in dieser kalten Welt.
Es gibt ein Licht
unter dem Himmelszelt.
Den Engel hört,
wenn er heut leise spricht.
Bist Du verstört,
sagt er Dir: Fürcht Dich nicht!
Gibt Dir das Licht,
damit Du es beschützt
und weiter trägt,
daß es auch andern nützt.

Marianne Thiele

Dieses Gedicht ist Teil eines Transparents, das in der Adventszeit mit den dazugehörigen Bildern im Raum unter der Empore zu sehen ist.

I. Schuster

Weihnachtspäckchen für seelisch kranke Chemnitzer

Oh, du fröhliche... Und wieder nahen mit Riesenschritten die Adventszeit und Weihnachten. Überall wird geschmückt und fröhlich gefeiert. Wirklich überall? Es gibt unter uns Mitmenschen, denen nicht nach Feiern zumute ist. Zum Beispiel wegen einer Depression oder weil sie nur mit viel Mühe mit dem Alkohol aufgehört haben.

Wir als Christen möchten gern solchen Menschen helfen und ihnen eine Freude machen. Dazu können Päckchen gepackt werden, die Sie bitte bis spätestens einschließlich 15.12. (3. Advent) in der Gnadenkirche Borna nach den Gottesdiensten oder zu den Kanzleizeiten abgeben können. Alternativ nimmt auch das Café Bleifrei in der Bernsdorfer Str. 33 die Geschenke entgegen. Hineinpacken dürfen Sie alles außer Tabakwaren, Alkohol, Drogen sowie leicht verderblicher Ware.



Es dürfen auch gebrauchte, aber gut erhaltene Sachen sein oder Selbstgemachtes wie Plätzchen oder Marmelade.

Eine mutmachende Karte o. ä. sollte nicht fehlen. Bitte vermerken Sie außen auf den Päckchen, ob sie für einen Mann oder eine Frau bestimmt sind. Bei Kleidung und Socken bitte die Konfektions- bzw. Schuhgröße außen auf dem Päckchen angeben!

Die Bedürftigen sind hauptsächlich Männer ab 50 Jahren aufwärts.

Vielen Dank für Ihr liebes Herz für die Armen in unserer Stadt!

Steffi Bleyl

Café Bleifrei ist geöffnet: Dienstag 13 - 16 Uhr, Mittwoch 9 - 16 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 - 14 Uhr

Kinder- und Jugendseiten

Herzliche Einladung zu den Kindertagen im Pfarrhaus Glösa und zu den Kinderbibeltagen in Borna



In den Winterferien wird es wieder ein buntes Ferienprogramm für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse geben.

Euch erwartet ein vielfältiges Programm mit spannenden Geschichten aus der Bibel und kreativen Workshop-Angeboten:

Vom 17. bis 20.02.2025 von 9 bis 15 Uhr in der Gnadenkirche Borna.

Vom 19. bis 21.02.2025 von 10 bis 14 Uhr im Pfarrhaus Glösa.



Mitarbeiter gesucht:

Für die Ausgestaltung & Durchführung der Kindertage in Glösa suchen wir wieder viele fleißige Helfer.

Bitte bei M. Tittel melden. (tittel.matthias@gmail.com)

Vorbereitungstreffen: 16.01.2025, 19.00 Uhr, im Pfarrhaus Glösa

Herzliche Einladung zum Martinsfest

Alle kleinen und großen Kinder sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zu unserem Martinsfest nach Glösa eingeladen.

Wir freuen uns sehr, dieses Fest wieder zusammen mit dem Kindergarten Glösa feiern zu können:

am **Freitag, dem 08.11.2024**

um 16.30 Uhr in der Kirche Glösa.





Die Junge Gemeinde Ebersdorf lädt dieses Jahr wieder am 3. Advent alle Kleinen & Großen herzlich zu ihrem Krippenspiel in die Stiftskirche Ebersdorf ein.

Wir starten am **15.12. um 15.30 Uhr** in der **Stiftskirche** und wollen hinterher noch gemütlich zusammen Kaffee trinken. Für Kaffee sorgen wir. Wer Kuchen oder Gebäck mitbringen möchte, kann das gerne tun! Wir freuen uns auf ein adventliches Beisammensein! JG Ebersdorf

Freiwilliges Internationales Jahr

Ein Angebot des Leipziger Missionswerkes für Jugendliche zwischen 18 und 28 Jahren. Für Interessierte gibt es in diesem Jahr noch eine Online-Infoveranstaltung: **16.11. (10 - 14 Uhr)**, mit Berichten von ehemaligen Freiwilligen).

Dabei werden die Einsatzstellen vorgestellt, Fragen zum Ablauf etc. geklärt und die Voraussetzungen erläutert. Die Zugangsdaten sind erhältlich bei philemon.ender@lmw-mission.de, Telefon: 0341 99 40 622.

Weitere Infos: leipziger-missionswerk.de/freiwilligenprogramme/freiwilligenprogramm-outgoing.html

Herzliche Einladung zum Abendseminar



Von der Idee zur Andacht
- wie geht das?

Wann? 07.11., 19 Uhr

Wo? Gnadenkirche Borna

In Zusammenarbeit mit
der JG Borna.

Mehr Informationen bei:
Matthias Tittel

Für Konfirmanden und
Vorkonfirmanden gilt der Besuch des
Seminars und eine gehaltene Andacht
als anerkanntes Konfirpraktikum.

Für die Urlaubsplanung 2025:

Unsere Kinderfreizeit (1. bis 5. Klasse)
findet vom 03.10. bis 07.10.2025 statt.

Die Teeniefreizeit (6. bis 9. Klasse) ist ebenfalls für
die Zeit vom 03.10. bis 07.10.2025 geplant.



Die Anmeldung ist ab Juni 2025 möglich.

Wer uns bei einer der beiden Freizeiten im Mitarbeiterteam unterstützen
möchte, kann sich gerne bei Miriam Schirmer (miriam.schirmer@web.de)
oder bei Matthias Tittel melden.

Danke auch für alle Unterstützung im Gebet!

Aber sicher!

Mitternachtsmette 24.12.2024, 23.00 Uhr, Kirche Glösa

Die Sonne scheint, es ist warm, gerade sind wir aus dem Urlaub gekommen. Wir sichten die Termine der nächsten Wochen: Landtagswahl, Jahresplanung in der Gemeinde, Familienfeiern, Kindergottesdienst, Rüstzeit, und - ach ja - auf Arbeit gehen.

Da hinein kommt die jährliche Frage nach der Mitternachtsmette: Findet sie statt? Was ist das Thema?

Ich überlege, kurz, und denke: **Aber sicher!** gibt es eine Mitternachtsmette. **Aber sicher** wird es Weihnachten, **aber sicher** kommt Gott zu uns. Daran wollen wir besonders in unsicheren Zeiten erinnern.

Seid herzlich eingeladen und sagt es allen weiter! **Aber sicher!**

Christine Schulz



Gemeinsam / Friedenslicht

In einem Hauskreis ist man ja nun wirklich nicht alleine. Aber es ist hin und wieder ganz gut und schön mal über den Teller-/Hauskreisrand hinaus zu blicken.

Das haben wir getan, am 15.08. mit einem gemeinsamen Grillabend. Alle Hauskreise aus Borna, die JG, der Ortsausschuss Borna und die Hausbewohner an der Gnadenkirche. Schön war's. Zusammen essen hat sich schon immer für Austausch geeignet, merkt man immer wieder. Dieser Abend ist deshalb auch keine neue Erfindung, sondern knüpft an die lange Tradition von Hauskreis Rolof an. Mit einem jährlichen Grillen der Hauskreise.

Vielleicht kann es ja auch wieder eine Tradition werden?

Schön war's jedenfalls und vielen Dank allen, die mitgeholfen haben.

Anne Thiele



Unsere Welt ist aus den Fugen geraten. Der Krieg gegen die Ukraine dauert nun schon über zwei Jahre, der barbarische Überfall der Hamas auf Israel ist Ursache eines weiteren Krieges mit unzähligen Toten und unermesslichem Leid. Wir hören von Glaubenskriegen und Bürgerkriegen und sind erschüttert.

Auch unser kleiner Frieden wird immer mehr bedroht. Familien gehen auseinander, Gewalt macht sich breit und die Regierung unseres Landes ist stark angeschlagen.

Wir brauchen Frieden.

Jedes Jahr erreicht uns kurz vor Weihnachten das **Friedenslicht aus Israel.**

Es soll die Verbundenheit aller Menschen weltweit im Wunsch nach Frieden zum Ausdruck bringen.

Gern hole ich das Licht wieder in unsere Gemeinde und gebe es zu den Gottesdiensten nach Heiligabend weiter. Wer es mitnehmen möchte, bringt am besten eine kleine Laterne mit, um es sicher nach Hause zu bringen.

Möge es sich bei uns verbreiten und zum Segen werden.

Nähere Informationen gibt es zeitnah in den Abkündigungen der Gottesdienste. Shalom!

Viola Focke

Pläne für Februar bis Dezember 2025

Für unsere Gemeinde und in der Kulturkirche 2025 sind im Jahr 2025 u. a. die folgenden besonderen Gottesdienste und Veranstaltungen geplant:

17. – 20.02.	Kinderbibeltage	Borna
19. – 21.02.	Kindertage	Glösa
07.03.	Weltgebetstag der Frauen	Borna
09. – 14. und 16.03.	Bibelwoche	Borna
29.03.	Chormusical „Martin Luther King“	Messe Chemnitz
30.03.	gemeinsamer Gottesdienst der Region	Glösa
12.04.	Konfirmanden-Vorstellungs-Gottesdienst	Glösa
11.05.	Konfirmationen	Glösa + Ebersdorf
13. – 15.05.	Mädchenkreiscamp	Glösa
20. – 24.05.	Tage der spirituellen Orte mit verschiedenen Veranstaltungen	Borna/Glösa Ebersdorf
01.06.	Jubelkonfirmation	Ebersdorf
04.06.	Ausfahrt Frauendienst	
06. – 09.06.	C-Festival für junge Leute	Küchwaldwiese
22.06.	Jubelkonfirmation	Borna
24.06.	Johannis-Andacht	Ebersdorf
29.06.	Jubelkonfirmation	Glösa
17.08.	Schulanfangs-Gottesdienst	Ebersdorf
22. – 24.08.	Rüstzeit für Konfirmanden und JG	
30. - 31.08.	Kulturkirchenfest	Innenstadt
05. – 07.09.	Jungchar-Camp	Borna
07.09.	Tag des offenen Denkmals	Ebersdorf
15.09.	Kreisleitertreffen mit Jahresplanung 2026	Ebersdorf
21.09.	Erntedank	Glösa + Borna
25. – 28.09.	Gemeindebereichsfreizeit Borna	
03. – 07.10.	Kinderrüstzeit + Teenierüstzeit	
05.10.	Erntedank	Ebersdorf
07.11.	Martinsfest	Glösa

Kirchgelderinnerung

Anfang dieses Jahres haben wir wieder allen Gemeindegliedern ab 16 Jahren den jährlichen Kirchgeldbrief zukommen lassen.

Wir danken allen, die bereits ihren Kirchgeldbeitrag 2024 überwiesen oder bar bezahlt haben.

Alle anderen bitten wir herzlich, dies noch bis Ende des Jahres nachzuholen. Mit Ihrem Kirchgeldbeitrag unterstützen Sie direkt die Arbeit unserer Kirchgemeinde, von der Arbeit mit und für die verschiedenen Altersgruppen bis zur Erhaltung der Gebäude und Außenanlagen.

Wir bitten Sie herzlich um Ihre finanzielle Mithilfe.

Bitte überweisen Sie unter Angabe Ihrer Kirchgeldnummer auf das Konto DE88 3506 0190 1610 9100 13; oder zahlen Sie bar im Gemeindebüro Glösa ein.

Ihre Kirchgeldnummer finden Sie auf Ihrem Kirchgeldbrief; Auskunft erteilt auch das Gemeindebüro in Glösa.

Die aktuelle Kirchgeldtabelle können Sie einsehen unter:
https://engagiert.evks.de/Rechtssammlung/PDF/4.4.1.1_KirchgeldO.pdf

Weitere Informationen zum Thema Kirchgeld finden Sie auf unserer Homepage segenskirchgemeinde-chemnitz.de unter „Über uns“.

Mit geschwisterlichem Gruß

der Kirchenvorstand Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord



Getauft wurden:

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist nur zulässig, wenn die betreffenden Personen dem ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.

Deshalb verzichten wir in der Internetversion des Gemeindeblattes auf die Veröffentlichung dieser Daten.



Zum 25. Ehejubiläum wurden eingesegnet:

Zum 50. Ehejubiläum wurden eingesegnet:

Christlich bestattet wurden:



IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.–Luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord.

V. i. S. d. P. I. Kutsche

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist Anfang Januar 2025.

Beiträge bitte senden an: kg.chemnitz-segen@evlks.de

Bildnachweis: S. 3 Kutsche; S. 5 fundus-medien.de; S. 6 S. Garn; S. 7 oben rechts R. Garn; oben links und unten Fa. Heidelmann und Klingebiel; S. 10. K. Kimme-Schmalian; S. 13 Creative Kirche; S. 19 Weihnachten-im-Schuhkarton.org; S. 20 oben Illuthek, unten I. Escherich; S. 21 oben Illuthek; unten pixabay; S. 22 und 27 J. Schulz; S. 23 Café Bleifrei; S. 24 oben M. Tittel; S. 24 unten bis S. 26 pixabay; S. 28 Andreas Abendroth in pfarrbriefservice.de

UNSERE KONTAKTDATEN

Ev.-luth. Segenskirchgemeinde Chemnitz-Nord

09114 Chemnitz, Kirchberg 2
Mail: kg.chemnitz-segen@evlks.de
Internet: segenskirchgemeinde-chemnitz.de

Gemeindebüro Borna

Frau S. Weiß
Wittgensdorfer Straße 82
09114 Chemnitz
Tel. 0371/3300724
Fax 0371/33509760
sybilla.weiss@evlks.de
Mo 10 bis 12.30 Uhr
Do 14.30 bis 17 Uhr

Gemeindebüro Ebersdorf

Frau Bulang
Mittweidaer Straße 79
09131 Chemnitz
Tel. 0371/411080
Fax 0371/4500962
kg.chemnitz-segen@evlks.de
Mo 15 bis 17 Uhr
Do 9 bis 11.30 Uhr

Gemeindebüro Glösa

Frau Bulang
Kirchberg 2
09114 Chemnitz
Tel. 0371/411686
Fax 0371/411689
kg.chemnitz-segen@evlks.de
Di und Fr 9 bis 12 Uhr
Do 14.30 bis 17 Uhr
Mo und Mi geschlossen

Friedhof Ebersdorf

Über Gemeindebüro
Ebersdorf

Friedhof Glösa

Friedhofsmeister
J. Zimmermann
Tel. 0176/70144459 und
über Gemeindebüro Glösa

Pfarrer

Pfr. Markus Gnaudschun
Tel. 0371/411687
markus.gnaudschun@evlks.de

Kirchenmusikerin

Frau C. Hübler
Tel. 03726/782322
christine.huebler@evlks.de

Gemeindepädagogen

Frau G. Kranz
Tel. über Gemeindebüro Borna, 0371/3300724
gabrielekranz@web.de

Herr M. Tittel
Tel. 0176/70793000
tittel.matthias@gmail.com

Bankverbindungen

- für Kirchgeld:**
IBAN: DE88 3506 0190 1610 9100 13
- für Kirchgemeinde (z. B. Spenden, Anzahlung Rüstzeiten u. ä.)**
IBAN: DE03 3506 0190 1682 0090 51
(Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz)
bitte unbedingt als Zahlungsgrund angeben: **0703** + Ihr Zweck
- für Friedhöfe einschließlich Spenden für Friedhöfe**
IBAN: DE94 8705 0000 3531 0021 38
- für Förderverein Gemeindebereich Borna**
IBAN DE96 8705 0000 3507 0033 32